

Pressemitteilung

630.000 Anmeldungen: Neuer Rekord bei den SchulKinoWochen

Potsdam, 29. März 2011 - Die noch bis zum 8. April stattfindenden SchulKinoWochen haben im Schuljahr 2010/2011 bereits jetzt die Anmeldezahlen vom Vorjahreszeitraum deutlich überschritten. Über 630.000 Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte haben sich für Kinovorstellungen in allen Bundesländern angemeldet. Das bedeutet einen Teilnehmerzuwachs von fünf Prozent. Damit konnte das von VISION KINO veranstaltete Angebot seinen Status als wichtigstes filmpädagogisches Projekt in Deutschland erneut untermauern. Als besonders beliebt bei Lehrkräften und Schüler/innen erwiesen sich die Filme „vincent will meer“ von Ralf Huettner sowie „Der kleine Nick“ von Laurent Tirard mit jeweils über 20.000 Zuschauer/innen.

„Die überaus erfreulichen Anmeldezahlen sind für uns eine große Bestätigung, dass sich ein kontinuierliches Engagement zur Förderung der Filmkompetenz auszahlt“, so Sarah Duve, Geschäftsführerin von VISION KINO. „Dank der guten Zusammenarbeit mit Kinos und Verleihfirmen, aber vor allem auch der Unterstützung der Bildungs- und Kultusministerien der Länder und unseren Projektpartnern ist es uns erneut gelungen, Lehrkräfte für den Einsatz des Mediums Film im Unterricht zu begeistern.“

Bereits zum zweiten Mal wurde das Projekt durch eine Filmreihe zum Wissenschaftsjahr 2011 - Forschung für unsere Gesundheit ergänzt. Das Sonderprogramm mit fünf Spiel- und Dokumentarfilmen findet ebenfalls bei den SchulKinoWochen im Herbst statt und wird von Expertengesprächen mit renommierten Wissenschaftlern begleitet.

Weitere Informationen unter www.schulkinowochen.de.

Pressekontakt

Vision Kino gGmbH
Netzwerk für Film- und Medienkompetenz
Heide Schürmeier
Tel.: 030 / 27577 573
Fax: 030 / 27577 570

heide.schuermeier@visionkino.de
www.visionkino.de